

Rede Neujahrsempfang SPD Oberwinter 14.01.2024

Guten Tag, Ihr Lieben!

Ich wünsche Euch ein fröhliches und glückliches, gesundes und erfolgreiches Jahr 2024! Möge das Jahr für jeden von uns ein freies und demokratisches und friedliches Jahr werden.

Wir haben dieses Jahr im Juni wichtige und für die Demokratie entscheidende Wahlen vor uns: Einmal direkt vor Ort – kommunal mit Kreis, Stadt und Ortsbeirat. Und parallel dazu die Europawahl. Unsere Kandidaten sind gewählt: Angela Linden-Berresheim als Ortsvorsteherin und Sabine Glaser auf Platz 1 für den Stadtrat und im Kreistag ist Sabine auf Platz 3.

Wir haben zwar insgesamt gute Kandidaten, aber es wird natürlich wie immer für die Sozis schwer, ganz besonders, wenn aus Berlin Gegenwind kommt. Wir brauchen aus Berlin und von unserem Kanzler, Olaf Scholz, klare und deutliche Antworten auf die vielen Krisen und kein zögerliches Schweigen.

z.B. Haushaltsloch: Warum nicht die Vermögenssteuer aus der Schublade holen, denn die ist ja nur eingefroren? Dann ein deutliches NEIN zur Schuldenbremse. Wir brauchen mehr Straßen, Brücken, Schulen, Kindergärten, Häuser. Das ist wichtig für den Standort Deutschland, die Wirtschaft und den Arbeitsmarkt. Und wir brauchen den Abbau von Bürokratie: Die Entscheidungswege in den Behörden und Verwaltungen sind zu lang.

Ein Beispiel aus Oberwinter: Unser Ortsbeirat hat vor drei Jahren einstimmig für einen neuen Kindergarten in Bandorf gestimmt. Bis heute war noch kein Spatenstich. Und für die Feuerwehr wird ein Gutachten nach dem anderen beauftragt. Zuerst eine Mängeluntersuchung und dann eine Untersuchung welcher Mangel zuerst beseitigt werden soll. Warum wird nicht einfach bei der Feuerwehr mit den größten Mängeln angefangen?

Aber schauen wir über den Tellerrand hinaus!

Krieg in der Ukraine- in Europa dank Putin. Hier darf der Aggressor auf keinen Fall Erfolg haben. Die europäischen Staaten müssen die Ukraine noch stärker mit Munition, Waffen, Flugabwehr, Panzern und Raketen unterstützen. Und wenn in den USA Trump gewinnt, wird Europa noch mehr tun müssen.

Und die Flüchtlinge, die armen und teilweise geschockten Menschen, müssen wir natürlich aufnehmen. Das gilt übrigens für alle Verfolgten, die zu uns kommen. Und ein Großteil davon ist ja auch schon in Arbeit. Das mit der Arbeitserlaubnis dauert immer noch zu lange, denn wir brauchen Viele!

Übrigens: Diese AfD-Schlossgespräche mit den Ausweisungsplänen von allen, die nicht deutsches Blut haben, zeigen, wo mit denen die Reise hingehet, wenn sie mal an der Macht beteiligt werden. Mit solchen Geheimtreffen haben auch die Nazis die Vertreibung und Vernichtung der Juden vorbereitet. Es ist unglaublich, dass eine Partei, die in drei Bundesländern als gesichert rechtsextremistisch eingestuft wird, von mehr als jedem 5. Wähler die Zustimmung erhält. Feinde der Demokratie gehören nicht ins Parlament oder die Regierung:

Es lohnt ein Blick in die aktuelle Umfrage:

SPD 13%, CDU 31%, Grüne 14%, FDP 4%, AfD 22% und Die Linke 4%. Die Ampel hat aktuell 31%.

Also müssen wir ordentlich Wahlkampf machen! Als Scholz vor der letzten Bundestagswahl verkündete, er wolle Kanzler werden, lag die SPD auch bei 13% und viele haben ihn damals als Utopisten ausgelacht. Es geht eben doch!

Unser Ortsverein war schon fleißig: Wir haben

3 Kreistagskandidaten, 19 Stadtratskandidaten, 12

Ortsbeiratskandidaten für Oberwinter, 2 für Unkelbach und

2 für Oedingen gewählt.

Die Vorbereitungen für den Wahlkampf sind auch schon angelaufen: Stadtrat und Ortsbeirat Oberwinter bekommen einen Flyer und natürlich auch unsere Ortsvorsteherin Angela, die ja wieder antritt. Die Ortsbeiräte in Oedingen und Unkelbach bekommen Karten. Da unsere Räte gute Arbeit geleistet haben und auch gute Ideen für die Zukunft unserer Orte haben, haben wir auch einiges den Wählern mitzuteilen. Ganz wichtig für ein gutes Ergebnis sind wie immer Hausbesuche. Hier brauchen wir die Unterstützung aller/vieler Mitglieder. Natürlich gibt es auch Bildplakate und ein Slogan-Plakat.

Wahlkampf kostet Geld und unser Kassierer freut sich über jede Spende von Euch!